

Beschlüsse des Gemeinderats Neftenbach

Veröffentlichung auf der Homepage www.neftenbach.ch

Sitzungen vom 11. Dezember 2019

Revisionsberichte

Am 20. November erfolgte bei der Finanzverwaltung eine Geldverkehrsrevision statt. Es wurden keine Unrechtmässigkeiten festgestellt.

Am 19. November 2019 führte die RPK Neftenbach eine Geldverkehrsrevision in der Gemeinde Bibliothek Neftenbach durch. Die RPK attestiert eine seriöse und effiziente Kassenführung. Unter gleichbleibenden Verhältnissen sieht die RPK keinen Handlungsbedarf. Die Revision gab zu keinen weiteren Bemerkungen Anlass.

Der Gemeinderat hat von den Revisionsberichten Kenntnis genommen. Er dankt den Verantwortlichen für die exakte Arbeit.

Wahl Mitglied Kulturkommission

Seit längerer Zeit gab es bei der Kulturkommission eine Vakanz. Interimistisch wurde dieses Amt vom bisherigen Präsidenten der Kulturkommission, Daniel Spiegel, ausgeführt. Nach intensiver Suche und verschiedener Gespräche konnte eine Person gefunden werden. Der Gemeinderat hat Rona Kunz, Rötelstrasse 6, als Mitglied der Kulturkommission für den Rest der Amtsdauer 2018 – 2020 gewählt.

Bauabrechnung Altlastensanierung Kugelfang Schiessanlage Teggenberg

Der Kugelfang der Schiessanlage Teggenberg galt als sanierungsbedürftiger belasteter Standort. Aus Umweltgründen und aufgrund von kantonalen Verfügungen musste der Kugelfang saniert werden. Der Gemeinderat hatte für die Untersuchung, die Projektierung und Sanierungsarbeiten Kredite von gesamthaft CHF 330'497.20 bewilligt. Die Arbeiten wurden im Frühling 2019 abgeschlossen. Die Bauabrechnung weist Gesamtkosten von CHF 194'395.60 aus und schliesst somit CHF 136'101.60 unter dem bewilligten Kredit ab. Diese doch namhafte Unterschreitung rührt daher, dass zwischenzeitlich beschlossen wurde, die Schiessanlage Hünikon in den Teggenberg zu transferieren und dort wieder in Betrieb zu nehmen. Dies hatte zur Folge, dass die ursprünglich vorgesehene Totalsanierung mit Rückbau aller Gebäulichkeiten und Anlagen nicht realisiert werden musste. Am Schluss verblieben die Sanierung und der Austausch des Erdreichs; die Gebäulichkeiten (Scheibenstand) inkl. eines Grossteils der Infrastruktur blieb bestehen und wird weiterverwendet.

Der Gemeinderat hat die Bauabrechnung genehmigt und dem Kanton Zürich eingereicht. Der Kanton wird nun den Schlussbericht prüfen und beim Bund ein Abgeltungsgesuch einreichen. Es darf mit einem Bundesbeitrag von CHF 8'000 pro Scheibe, d. h. CHF 96'000 für die ehemals 12 Scheiben, gerechnet werden. Sobald der Bundesbeitrag definitiv bekannt ist, wird der Kanton über die Zuteilung der Restkosten auf den Verein Standschützen, resp. Kanton und Politische Gemeinde Neftenbach befinden.

Kommunales Inventar der schützenswerten Bauten, Abrechnung

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 7. März 2018 einen Kredit von CHF 48'796.75 für die Erstellung des kommunalen Inventars der schützenswerten Bauten bewilligt. Das Inventar wurde erstellt und vom Gemeinderat im Oktober 2019 genehmigt. Die Abrechnung schliesst mit Kosten von CHF 54'194.90 ab. Die Mehrkosten von CHF 5'398.15 sind auf zusätzliche Begehungen sowie den Wunsch auf eine bessere Darstellung in den Plänen zurückzuführen.

Gemeinderat Neftenbach

Martin Schmid
Gemeindeschreiber

Neftenbach, 06. Januar 2020